

Feueralarm im Marienkrankenhaus: Patientin zündet Papiertaschentücher an!

Feuerwehr und Polizei eilten zum Marienkrankenhaus, nachdem eine Patientin im psychischen Ausnahmezustand Feuer legte.



Marienkrankenhaus, Soest, Deutschland - Am

Dienstagabend wurde die Feuerwehr und Polizei um 20:45 Uhr zum Marienkrankenhaus gerufen, nachdem die Brandmeldeanlage in einem Patientenzimmer Alarm schlug. Eine 70-jährige Patientin, die sich offenbar in einem psychischen Ausnahmezustand befand, hatte Papiertaschentücher auf einem Tisch angezündet. Schnelligkeit war gefragt: Ein aufmerksamer Mitarbeiter eilte ins Zimmer und konnte das Feuer mit einer Wasserflasche löschen, noch bevor die Feuerwehr eintraf.

Die Patientin, die alleine im Zimmer war, erlitt erste

Erkenntnissen zufolge eine Rauchgasintoxikation und erhielt umgehend medizinische Behandlung. Glücklicherweise entstand kein Gebäudeschaden. Ein dramatischer Abend, der einmal mehr zeigt, wie wichtig schnelle Reaktionen in kritischen Situationen sind!

Details	
Vorfall	Brandstiftung
Ursache	psychischer Ausnahmezustand
Ort	Marienkrankenhaus, Soest, Deutschland
Verletzte	1

Besuchen Sie uns auf: n-ag.net